



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

11.04.1934 (Nr. 99)

Pacteamliche Mitteilungen der Reichs- und Gauleitung

Der Stellvertreter des Führers

Der Stellvertreter des Führers gibt bekannt: Auf vielfache neuerliche Anfragen gebe ich abermals bekannt, daß Anfragen an Reichs- und Gauleitungen auf Aufnahme in die NSDAP grundsätzlich abgelehnt werden; es können nach wie vor nur Reichs- und Gauleitungen aufgenommen werden.

München, den 9. April 1934. g. z. Rudolf Heß

Ernennungen in der NSDAP: Der bisherige Organisationsleiter der NSDAP, Dr. Paul Walter, wurde von Dr. Goebbels zum Leiter der Abteilung Reichsbetriebsgruppen der NSDAP ernannt. Dr. Paul Walter bleibt nach wie vor Verbindungsmann zwischen der NSDAP und der Deutschen Arbeitsfront.

Die Rettungsaktion für den „Tischlermeister“

Am Sonntag, den 8. April, wurde der Tischlermeister „Tischlermeister“ in der Nähe von Berlin von einem Auto überfahren. Die Rettungsaktion wurde von der Polizei geleitet. Der Tischlermeister wurde schwer verletzt. Die Rettungsaktion wurde von der Polizei geleitet. Der Tischlermeister wurde schwer verletzt.

Drei deutsche Touristen vermisst

Am Sonntag, den 8. April, wurden drei deutsche Touristen in der Nähe von Berlin vermisst. Die Rettungsaktion wurde von der Polizei geleitet. Die Touristen wurden schwer verletzt.

Die „Schwarze Sieben“

Am Sonntag, den 8. April, wurden die „Schwarze Sieben“ in der Nähe von Berlin vermisst. Die Rettungsaktion wurde von der Polizei geleitet. Die „Schwarze Sieben“ wurden schwer verletzt.

China und die Mandchurie

Am Sonntag, den 8. April, wurde China und die Mandchurie in der Nähe von Berlin vermisst. Die Rettungsaktion wurde von der Polizei geleitet. China und die Mandchurie wurden schwer verletzt.

Familienforschung gestern - Sippenforschung heute

Von Dr. Achim Gerdke, Sachverständiger für Sippenforschung beim Reichsministerium des Innern. (Fortsetzung und Schluß). Zwei große Aufgaben auf dem Gebiete der Sippenforschung liegen vor uns, die der nationalsozialistische Staat erfüllen muß. Die erste Aufgabe ist die Sicherung des uns überlieferten urhistorischen Materials.

Reichsminister Dr. Goebbels vor den Rundfunkhören

Der Rundfunk hat den deutschen Volk neue Dichter und Künstler geben. Reichsminister Dr. Goebbels empfing am Dienstagabend die Intendanten des deutschen Rundfunks und gab in mehr als einstündigen Ausführungen einen Überblick über die Ergebnisse seiner Tätigkeit. Er sprach über die Aufgaben des Rundfunks und über die Aufgaben der Kulturpolitik.

Das große Sterben eines 14-Millionen-Volkes

Märkt sich das größte Geschichtswunder der Welt?

Das große Sterben eines 14-Millionen-Volkes. Märkt sich das größte Geschichtswunder der Welt? In der mexikanischen Provinz Yucatan und Guatemala, Chapas und Tabasco trübten mörderische Kämpfe zwischen Maya und Krieger. Die Maya-Kultur wurde zerstört. Die Krieger-Kultur wurde zerstört.

Verklungene Wunderwelten

Verklungene Wunderwelten. In der mexikanischen Provinz Yucatan und Guatemala, Chapas und Tabasco trübten mörderische Kämpfe zwischen Maya und Krieger. Die Maya-Kultur wurde zerstört. Die Krieger-Kultur wurde zerstört.

Reichsminister Dr. Goebbels vor den Rundfunkhören

Der Rundfunk hat den deutschen Volk neue Dichter und Künstler geben. Reichsminister Dr. Goebbels empfing am Dienstagabend die Intendanten des deutschen Rundfunks und gab in mehr als einstündigen Ausführungen einen Überblick über die Ergebnisse seiner Tätigkeit. Er sprach über die Aufgaben des Rundfunks und über die Aufgaben der Kulturpolitik.

Das große Sterben eines 14-Millionen-Volkes

Märkt sich das größte Geschichtswunder der Welt?

Das große Sterben eines 14-Millionen-Volkes. Märkt sich das größte Geschichtswunder der Welt? In der mexikanischen Provinz Yucatan und Guatemala, Chapas und Tabasco trübten mörderische Kämpfe zwischen Maya und Krieger. Die Maya-Kultur wurde zerstört. Die Krieger-Kultur wurde zerstört.

Verklungene Wunderwelten

Verklungene Wunderwelten. In der mexikanischen Provinz Yucatan und Guatemala, Chapas und Tabasco trübten mörderische Kämpfe zwischen Maya und Krieger. Die Maya-Kultur wurde zerstört. Die Krieger-Kultur wurde zerstört.

In letzter Minute

„Das alte Recht“

„Das alte Recht“. Die Verhandlungen über die Abgrenzung des Reichsgebietes sind in letzter Minute beendet. Die Verhandlungen über die Abgrenzung des Reichsgebietes sind in letzter Minute beendet.

Bewegungssozialistischer Beiratsrat

Bewegungssozialistischer Beiratsrat. Der Beiratsrat der Bewegung der Arbeitslosen wurde am Sonntag, den 8. April, in Berlin tagend. Der Beiratsrat der Bewegung der Arbeitslosen wurde am Sonntag, den 8. April, in Berlin tagend.

Feuer in einem ehemaligen Stahlhüttenlager

Feuer in einem ehemaligen Stahlhüttenlager. Am Sonntag, den 8. April, wurde ein Feuer in einem ehemaligen Stahlhüttenlager in der Nähe von Berlin ausgetragen. Am Sonntag, den 8. April, wurde ein Feuer in einem ehemaligen Stahlhüttenlager in der Nähe von Berlin ausgetragen.

Sowjetrussische Lebewandern

Sowjetrussische Lebewandern. Die Sowjetrussen wandern in großer Zahl nach Deutschland. Die Sowjetrussen wandern in großer Zahl nach Deutschland.

Drei Mädchen niedergeschossen

Drei Mädchen niedergeschossen. Am Sonntag, den 8. April, wurden drei Mädchen in der Nähe von Berlin niedergeschossen. Am Sonntag, den 8. April, wurden drei Mädchen in der Nähe von Berlin niedergeschossen.

Rätsel der Geschichte

Rätsel der Geschichte. Die Geschichte der Menschheit ist ein Rätsel. Die Geschichte der Menschheit ist ein Rätsel.

D-3ug-Ingulf

D-3ug-Ingulf. Die D-3ug-Ingulf wurde am Sonntag, den 8. April, in der Nähe von Berlin ausgetragen. Die D-3ug-Ingulf wurde am Sonntag, den 8. April, in der Nähe von Berlin ausgetragen.

Gründung der DDAC-Ortsgruppe Bremen

Gründung der DDAC-Ortsgruppe Bremen. Die DDAC-Ortsgruppe Bremen wurde am Sonntag, den 8. April, gegründet. Die DDAC-Ortsgruppe Bremen wurde am Sonntag, den 8. April, gegründet.

Familienforschung gestern - Sippenforschung heute

Familienforschung gestern - Sippenforschung heute. Von Dr. Achim Gerdke, Sachverständiger für Sippenforschung beim Reichsministerium des Innern. (Fortsetzung und Schluß). Zwei große Aufgaben auf dem Gebiete der Sippenforschung liegen vor uns, die der nationalsozialistische Staat erfüllen muß. Die erste Aufgabe ist die Sicherung des uns überlieferten urhistorischen Materials.

Gewaltige Kundgebung der schaffenden Jugend auf dem Domeshof

(Schluß folgt)

Roman von Else Rabe

(Schluß folgt)

THE END, ON SATURDAY EVENING LAST, AND THE MIND

Norddeutsche Woll- und Kammgarn-Industrie AG.

7 Prozent Dividende — Vorgenommen Neu-einstellungen — Guter Auftragsbestand — Flüssige Bilanz — Sicherung der Beschäftigung für weitere 6 Monate

Das erste Geschäftsjahr hat dem Geschäftsbericht zufolge einen günstigen Verlauf genommen. Die innerbetriebliche Gesamtleistung des Vaterlandes und steigende Rohstoffpreise hatten eine allgemeine wachsende Unternehmungslust gezeugt. Auftragsbestand und Beschäftigungsgrad der Werke konnten ständig gesteigert werden; so sei der Auftragsbestand am Schluss des Geschäftsjahres nahezu doppelt so hoch wie zu Beginn des Jahres gewesen, und die Spinnproduktion habe im letzten Vierteljahr rund 145 Prozent der Spinnproduktion des 1. Vierteljahres ausgemacht.

Die Bruttoeinnahme belief sich nach Abzug der Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe auf 9.551 Mill. RM. Ausserordentliche Erträge erbrachten 0,137 Mill. RM. Löhne und Gehälter erforderten dagegen 4.825 Mill. RM., Steuern 0,735 Mill. RM., Sozialabgaben 0,361 Mill. RM., sonstige Aufwendungen mit Ausnahme der für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 2.230 Mill. RM. und Zinsen 27.536 RM.

Für Abschreibungen auf Anlagen sollen 0,56 Mill. RM. und für sonstige 56.072 RM. verwandt werden.

Aus dem nach Abzug aller Unkosten verbleibenden Reingewinn von 0.900 Mill. RM. werden 7 Prozent Dividende = 0,525 Mill. RM. verteilt, 50.000 RM. als Grundlage eines Arbeiter- und Anseherien-Fonds, 50.000 RM. verwandt und 0,325 Mill. RM. vorgetragen.

Im Berichtsjahr konnten mehr als 1000 Arbeiter neu eingestellt werden. Darüber hinaus wurde im Rahmen der durch die Eigenart des Unternehmens begründeten Möglichkeiten unter Wahrung sozialer Rücksichten versucht, insbesondere durch Schulung männlicher Arbeitskräfte mit dem Ziele des Austauschs gegen weibliche die Arbeitslosigkeit zu mindern.

Die mit 15.032 Mill. RM. abschließende Bilanz weist bei einem Grundkapital von 7,5 Mill. RM. neben dem Reservefonds von 7.231 Mill. RM. Rückstellungen in Höhe von 0,483 Mill. RM. aus. Der Reservefonds ist nach der richtigen Sparten auf 0,483, bzw. 0,111 Mill. RM. Bankschulden — davon ein großer Teil für Wollverlusten — betragen 1.479 Mill. RM., Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen 0,98 Mill. RM., Anzahlungen von Kunden 0,04 Mill. RM., Kurreisierungen, Transport- und Solawechsel 0,141 Mill. RM., sonstige 0,091 Mill. bzw. 0,035 Mill. RM.

Großverbindlichkeiten aus der Begebung von Wechseln und Schecks auf 0,111 Mill. RM., auf 0,598 Mill. RM., außerdem Inventarverbindlichkeiten aus Solawechseln und Miethungsverträgen auf 0,565 Mill. RM. Der Eisenacher Grundbesitz ist mit einer Sicherungshypothek von 5000 RM. belastet.

Maschinen und maschinelle Anlagen stehen mit 2.951, Fabrikgebäude und andere Bauten mit 1,08 Mill. und Grundstücke mit 0,5 Mill. RM. zu Buch.

Unter Beteiligung an der Wollgarnfabrik Pulda GmbH. und den Delepa-Werken GmbH., Delmenhorst, mit je 1 RM. als Werkposten aufgeführt.

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 4.264 Mill. RM., Halbfertige Erzeugnisse 0,9 Mill. und fertige Erzeugnisse 1,403 Mill. RM. seien mit großer Vorsicht bewertet. Die Wertpapiere, 0,12 Mill. RM., beständen ausschließlich aus Steuerzertifikaten, die mit ein Fünftel der Forderungen im Jahresende eingesetzt seien. Forderungen auf Grund von Warenlieferungen — Verluste auf Debitoren seien bedeutungslos gewesen — errechnen sich mit 3,118 Mill. RM., weitere Forderungen mit 80.000, bzw. 35.000, Wechseln, Forderungen mit 91.000, Bankguthaben belaufen sich auf 0,293 Mill. RM. und der Kassenbestand auf 36.000 RM.

In technischer Hinsicht wurden sämtliche Anlagen gründlich überholt. Erstattungen wurden im Rahmen des Gesetzes über Steuerfreiheit in der Bilanz voll abgeschrieben.

Die Gesellschaft ist Mitglied des Vereins Deutscher Wollkammer und Kammgarnspinnereien sowie der Vereinigung Deutscher Kammgarn-Spinnereien, Berlin.

Anfang Januar des laufenden Jahres zogen die Wollpreise weiter an. Dies hatten sich z. Zt. ungefähr auf dem Stand von Ende 1933. Bei gutem Auftrags- und Dispositionseingangs konnte die Gesellschaft auch in den ersten Monaten des laufenden Jahres den vollen Beschäftigungsgrad aufrecht erhalten. Dieser sei durch den stetig wachsenden Auftragsbestand für 6 Monate gesichert.

„Neptun“-Dampfschiffahrts-Gesellschaft

Die Generalversammlung, in der fünf Aktien 173.688 Stimmen und 2.973.760 RM. Grundkapital vertreten, genehmigten den von uns bereits besprochenen Abschluss einstimmig. — In den Aufsichtsrat wurden die Herren P. F. Lenz (früher Lenz & Hirsch) und H. Lenz wieder für ein weiteres Jahr gewählt. — Der Vorsitzende, Herr Dr. F. Kulenkampff, Herr Schmidt, Commerz- und Privatbank, neu gewählt. Herr Dr. Albert ist wegen Fortzuges von Bremen ausgeschieden. Als Ersatzkandidat wurde Herr Bolte ebenfalls einstimmig wiedergewählt.

Mechanische Weberei zu Linden

Die Gesellschaft, die für 1932 einen Verlust von 6.997 Mill. RM. auswies und den Gesamtverlust von 19.183 Mill. RM. aus dem Rückgang der Kapitalherabsetzung von 2,6 Mill. RM. im Verhältnis 361 und aus Schuldenschlüssen in Durchführung eines Vertriebsverfahrens deckte (das AK sollte auf 1,5 Mill. RM. wieder herabgesetzt werden), hat die Generalversammlung auf den 1. Mai ein. Die GV soll die Weisungen an den gesetzlichen Reservefonds, die Werken und den Unternehmern, die den Reservefonds für die Werksangehörigen aus dem Jahresgewinn genehmigen.

Das Bauerntum auf der Ausstellung „Deutsches Volk, Deutsche Arbeit“

Von Karlheinz Backhaus

NSK. — Ziel des Nationalsozialismus ist es, den deutschen Menschen wieder zurückzuführen zu den Werten wahren völkischen Lebens. Die großen politischen und kulturellen Höhepunkte der deutschen Geschichte sind in jeder Hinsicht auf die lebendige Kraft des deutschen Bauernums aufgebaut. Die eigentlichen und besten Charaktere des deutschen Menschen, aus denen allein jegliche kulturelle Höhepunkte entstehen kann, sind die Charaktere, die im Bauernum geprägt worden sind: Treue, Ehrlichkeit, Freiheitsbewußtsein und Rassegefühl.

Als R. Walther Darré vom Volkskanzler A. H. J. stattfindende Ausstellung „Deutsches Volk, Deutsche Arbeit“ innerhalb dieser Riesenschau werden alle Stände, Berufe und Gruppen des deutschen Volkes Rechenschaft darüber ablegen, was sie im Rahmen der nationalsozialistischen Aufgaben bisher geleistet haben und darüber hinaus zeigen, welche Aufgabe sie in dieser Hinsicht in Zukunft noch lösen wollen. Während die Ausstellungen vornehmlich die wirtschaftliche und kulturelle Entwicklung des deutschen Bauernums darstellen, sind die Ausstellungen des nationalsozialistischen Deutschland von den sozialistischen Bewusstseins getragen, nur dem Volksgenossen zu dienen. Das kommt man auf der „Grünen Woche“ und auf der „Automobil-Frühjahrschau“, das wird man auch bei der kommenden Ausstellung „Deutsches Volk, Deutsche Arbeit“ feststellen können. Die Ausstellung des Reichslandstandes wird darum versuchen, einen möglichst

umfassenden Überblick über die Bedeutung des deutschen Bauernums für die geschichtliche Entwicklung Deutschlands

zu bringen. Den von gewisser Seite immer noch wieder vorgebrachten Verleumdungen, daß die Germanen ein nomadischeres Barbarenvolk gewesen seien, das Rückzug zu brechen, wird auf der Sonderausstellung des Reichslandstandes bewiesen werden, daß die Germanen von alters her ein Bauernvolk gewesen sind. Die kulturellgeschichtliche Darstellung der Entwicklung des Ackergerätes wird beweisen, daß die Germanen seit Urzeiten eine Ackerkultur betrieben haben und nicht erst vom Süden her zur Kenntnis dieser Kultur gelangt sind. Die falschen Methoden des Schulunterrichts der letzten Jahrzehnte haben leider das traurige Ergebnis gehabt, daß in weiten Kreisen des deutschen Volkes über die Bedeutung des Bauernums für die Entwicklung der deutschen

Geschichte völlige Unkenntnis herrschte. Wenn darum der Reichslandstand über diese Fragen einen grundsätzlichen Überblick gibt, so ist das eine

Ehrenrettung unserer Vorfahren.

Die jeden Deutschen Volksgenossen mit Stolz erfüllen sollte. Schließlich war Deutschland nicht nur bis in die neue Zeit hinein ein Bauernland, und die Städterschaft des Mittelalters sind erst aus der urwüchsigen Kraft und Besonderheit der Landschaft hervorgegangen.

Erst zu Beginn der kapitalistischen Zeit wurden die deutschen Menschen durch die eigentliche „Verstädterung“ dem Lande und damit der völkischen Gebundenheit entrissen. Der Kapitalismus zog immer mehr Menschen vom Lande in den Tümel der Großstädte und entfremdete sie ihrer völkischen Aufgabe. Der Boden wurde zu einer Ware herabgemindert und der Bauer zum Fronknecht des Zinskapitals gemacht. Der Anteil der deutschen Landbevölkerung an der deutschen Gesamtbevölkerung ging immer mehr zurück. Während in den Städten die Geburtenziffer immer weiter sanken, wurde

einzig und allein auf dem Lande der Bestand der deutschen Volkszahl gewahrt.

Aber in der Notzeit der letzten Jahre mußte schließlich auch einmal die Kraft des deutschen Bauernums zerbrechen. Schon war die deutsche Geburtenzahl von rund 36 Geburten auf 1000 Einwohner im Jahre 1900 auf rund 14 Geburten im Jahre 1932 gesunken. Auf jede Ehe entfielen im Durchschnitt 1,18 Kinder, während zur Bestandhaltung des Volkes 3,1 Kinder notwendig gewesen wären.

Das deutsche Volk war so zu einem sterbenden Volk geworden, und nur der Sieg der nationalsozialistischen Bewegung hat verhindert, daß diese verhängnisvolle Entwicklung bis zum Auslöschen des deutschen Volkes weitergegangen ist.

Die dringliche Aufgabe des Nationalsozialismus nach Erhebung der Macht war es darum, die

Sicherung des deutschen Bauernums, als dem völkischen Erneuerungsquell Deutschlands,

durchzuführen. Diese Aufgabe wurde durch das Reichserbhofgesetz erfüllt, das den Bauern unerschöpflich mit seinem erblichen Boden und mit seinen nützlichen und kleineren Bauernhöfen als der sichersten Grundlage eines gesunden Bauernums dieses Reichs verlieh.

Aber nicht nur den Bestand des deutschen Bauernums und damit die bevölkerungspolitische Grundlage des deutschen Volkes galt es zu sichern, auch das soziale Leben aller deutschen Menschen mußte auf einer gesunden bäuerlichen Wirtschaft aufgebaut werden. Auch diese Aufgabe ist durch das bauerliche Gesetzgebungswerk, z. B. durch das Gesetz über die Festpreise, gelöst worden. In diesen Gesetzen tritt das sozialistische Wollen des bäuerlichen Kampfes in besonderer Weise hervor. Durch die Sicherung gerechter

deutschen Wirtschaft Köster endlich wies darauf hin, daß nur durch die jetzt angebotene ohne Verbindung die Arbeit gesichert werden könne, die zur Erreichung des gesteckten Ziels erforderlich sei. — Dr. Ley schloß den ersten Teil der Tagung mit einigen Mitteln über den weiteren Ausbau der Gemeinschaftsarbeit in den unteren Organisationen.

Satzungsänderung des Deutschen Handwerks- und Gewerkekammertages

Der Reichshandwerksführer soll Führer der Spitzenvertretung des deutschen Handwerks sein. Diese Spitzenvertretung soll in Ausführung des Gesetzes vom 29. 11. 1933 erst geschaffen werden. Zurzeit ist eine fachliche rechtliche Zusammenfassung nur für den einen Zweig der handwerklichen Körperschaften, nämlich die Handwerkskammern, in dem Deutschen Handwerks- und Gewerkekammertag, während die fachlichen Gliederungen eine öffentlich-rechtliche Zusammenfassung noch nicht erfahren haben. Daher war bei Eröffnung des Reichshandwerksführers in Aussicht genommen, dieser Präsident des Deutschen Handwerks- und Gewerkekammertages würde. Um dies festzulegen, ist von der Ermächtigung des genannten Gesetzes Gebrauch gemacht und die Satzung des Kammergesetzes dahin geändert worden, daß Präsident (Vorsitzender des Vorstandes) des Kammergesetzes immer der Reichshandwerksführer ist. Stellvertreter des Präsidenten ist der vom Reichshandwerksführer ernannte Stellvertreter des Reichshandwerksführers.

Kleinkredite für Handwerk, Gewerbe und Kleinindustrie

Die Bank für Deutsche Industrieobligationen, Berlin, hat mit der Mitteldutschen Zentralgenossenschaft e. G. m. b. H., Gotha, Vereinbarungen getroffen, nach denen die Gothaer Zentralbank als Treuhänderin der Industriebank bei der Gewährung von langfristigen, verbrieflich-hypothekensicherzustellenden Kleinkrediten bis zu 10.000 RM an das Handwerk, Gewerbe und die Kleinindustrie die mitwirkende Darlehensgewährung erfolgt über die Genossenschaftsbanken nur an deren Mitglieder. Die Verzinsung beträgt einschließlich Verwaltungskostenbeitrag 5,5 Prozent, bei einem Auszahlungskurs von 98 Prozent.

Bewegung der Unternehmungen

Nach Mitteilung des statistischen Reichsamtes wurden im März 1934 acht Aktiengesellschaften mit zusammen 63 Mill. RM. Nominalkapital gegründet; ferner wurden 12 Kapitalerhöhungen um zusammen 6,6 Mill. RM. vorgenommen. 30 Aktiengesellschaften mit einem Nominal-

Preis für die Erzeugnisse des deutschen Bodens ist die bäuerliche Kaufkraft auf eine gesunde Grundlage gestellt und damit die Möglichkeit gegeben, den anderen deutschen Volksgenossen vom Bauernum her Aufträge zukommen zu lassen. Diese

inneren Zusammenhänge zwischen der bäuerlichen und der allgemeinen Volkswirtschaft werden das besondere Interesse der städtischen Kreise hervorrufen. Darum ist auch der Darstellung dieser Zusammenhänge auf der Volksschau „Deutsches Volk, Deutsche Arbeit“ ein weiterer Raum gewidmet.

So wird die Ausstellung „Deutsches Volk, Deutsche Arbeit“ zu einem eindrucksvollen Bekenntnis des nationalsozialistischen Willens der nationalsozialistischen Regierung und beweisen, daß alle Stände und Berufe, aufbauend auf dem Bauernum, willens sind, die sozialistische Neugestaltung Deutschlands restlos zu Ende zu führen.

Butter

Handelsklassen, Verpackung und Kennzeichnung

Im Einvernehmen mit dem Reichskommissar für die Milchwirtschaft sind vom Fachnormenausschuß für Landwirtschaft 15 Normblätter über die Klassifizierung, Verpackung und Kennzeichnung von Butter herausgegeben worden.

Zunächst sind die fünf Handelsklassen hinsichtlich ihrer Art und Güte beschrieben. Es werden unterschieden: „Markenbutter“, „feine Molkebutter“, „Molkebutter“, „Landbutter“ und „Kochbutter“.

Das weitere Blatt sind einheitliche Butterstückgewichte, und zwar bis 1/4, 1/2 und 1 Pfund festgesetzt. Die Formate dieser Butterstücke und auch der Verpackungen sind einheitlich festgelegt. Die 75x50x35 mm messenden 1/4 Pfundstücke

Auf diese Weise sind auch einheitliche Verpackungsgefäße ermöglicht, in die dadurch Butterstücke und -Blöcke verschiedener Größe hineingelegt werden können. Für die Verpackung der Butter sind in der Hauptsache sogenannte verlorene Verpackungen, d. h. Verpackungsgefäße nur für den einmaligen Gebrauch bestimmt.

Von großer Wichtigkeit für die Regelung des Butterbestandes ist schließlich die korrekte Kennzeichnung der fünf Butterhandelsklassen. Die verschiedenen Angaben über Güte der Butter, Herkunft, Hersteller usw. werden

zusammengefasst und die Aufzeichnungen der Butterpackungen, Fässer, Kübeln, Kisten, Kartons usw., auf den Einschlagspapieren der Butterstücke und -Blöcke angegeben sind. Die Käufer werden somit stets schnell und leicht prüfen können, welcher Art und woher die Ware ist, die sie zu erwerben beabsichtigen oder bereits erhalten haben.

Mit Ausnahme der Handelsklassenbezeichnungen sind alle anderen Namen, besonders Phantasiebezeichnungen, wie z. B. Teubter, Erdbeerbutter usw., unzulässig.

deutschen Wirtschaft Köster endlich wies darauf hin, daß nur durch die jetzt angebotene ohne Verbindung die Arbeit gesichert werden könne, die zur Erreichung des gesteckten Ziels erforderlich sei. — Dr. Ley schloß den ersten Teil der Tagung mit einigen Mitteln über den weiteren Ausbau der Gemeinschaftsarbeit in den unteren Organisationen.

Satzungsänderung des Deutschen Handwerks- und Gewerkekammertages

Der Reichshandwerksführer soll Führer der Spitzenvertretung des deutschen Handwerks sein. Diese Spitzenvertretung soll in Ausführung des Gesetzes vom 29. 11. 1933 erst geschaffen werden. Zurzeit ist eine fachliche rechtliche Zusammenfassung nur für den einen Zweig der handwerklichen Körperschaften, nämlich die Handwerkskammern, in dem Deutschen Handwerks- und Gewerkekammertag, während die fachlichen Gliederungen eine öffentlich-rechtliche Zusammenfassung noch nicht erfahren haben. Daher war bei Eröffnung des Reichshandwerksführers in Aussicht genommen, dieser Präsident des Deutschen Handwerks- und Gewerkekammertages würde. Um dies festzulegen, ist von der Ermächtigung des genannten Gesetzes Gebrauch gemacht und die Satzung des Kammergesetzes dahin geändert worden, daß Präsident (Vorsitzender des Vorstandes) des Kammergesetzes immer der Reichshandwerksführer ist. Stellvertreter des Präsidenten ist der vom Reichshandwerksführer ernannte Stellvertreter des Reichshandwerksführers.

Kleinkredite für Handwerk, Gewerbe und Kleinindustrie

Die Bank für Deutsche Industrieobligationen, Berlin, hat mit der Mitteldutschen Zentralgenossenschaft e. G. m. b. H., Gotha, Vereinbarungen getroffen, nach denen die Gothaer Zentralbank als Treuhänderin der Industriebank bei der Gewährung von langfristigen, verbrieflich-hypothekensicherzustellenden Kleinkrediten bis zu 10.000 RM an das Handwerk, Gewerbe und die Kleinindustrie die mitwirkende Darlehensgewährung erfolgt über die Genossenschaftsbanken nur an deren Mitglieder. Die Verzinsung beträgt einschließlich Verwaltungskostenbeitrag 5,5 Prozent, bei einem Auszahlungskurs von 98 Prozent.

Bewegung der Unternehmungen

Nach Mitteilung des statistischen Reichsamtes wurden im März 1934 acht Aktiengesellschaften mit zusammen 63 Mill. RM. Nominalkapital gegründet; ferner wurden 12 Kapitalerhöhungen um zusammen 6,6 Mill. RM. vorgenommen. 30 Aktiengesellschaften mit einem Nominal-

Reichsbankausweis

(Alle Ziffern in 1000 RM.)

1. Goldbestand (Barrengold) sowie in und ausländische Goldminen das Fund (bis zu 1922 RM.)	320.696	—	6.436
2. Goldbestand (Bilanz) und zwar:	185.891	—	—
3. Goldbestand (Bilanz) bei ausländischen Zentralbanknoten	44.757	—	—
4. Bestand an ausländischen Devisen	9.262	—	1.876
5. Reichsbankausweis	30.070	—	59.970
6. Reichsbankausweis	2.831.827	—	192.218
7. Reichsbankausweis	380.854	—	6.927
8. Reichsbankausweis	9.039	—	1.526
9. Reichsbankausweis	79.912	—	1.250
10. Reichsbankausweis	353.818	—	8.732
11. Reichsbankausweis	380.854	—	6.927
12. Reichsbankausweis	315.077	—	24.258
13. Reichsbankausweis	180.000	—	—
14. Reichsbankausweis	67.262	—	—
15. Reichsbankausweis	40.254	—	—
16. Reichsbankausweis	328.281	—	19.501
17. Reichsbankausweis	473.903	—	43.534
18. Reichsbankausweis	322.065	—	—
19. Reichsbankausweis	135.013	—	11.250
20. Reichsbankausweis	—	—	—
21. Reichsbankausweis	—	—	—
22. Reichsbankausweis	—	—	—
23. Reichsbankausweis	—	—	—
24. Reichsbankausweis	—	—	—
25. Reichsbankausweis	—	—	—
26. Reichsbankausweis	—	—	—
27. Reichsbankausweis	—	—	—
28. Reichsbankausweis	—	—	—
29. Reichsbankausweis	—	—	—
30. Reichsbankausweis	—	—	—

Starke Entlastung

Nach der starken Beanspruchung der Reichsbank zum ultimo März, die mit 533,8 Mill. RM. den höchsten Betrag seit Dezember 1931 erreichte, zeigt der Reichsbankausweis vom 7. April eine sehr starke Entlastung, die mit 317,7 Mill. RM. schon mehr als die Hälfte der Quartalsbeanspruchung ausmacht.

Im einzelnen haben die Bestände an Handelswechseln und -schecks um 192,2 Mill. RM. auf 2.951,6 Mill. RM., an Reichsbankwechseln um 40,0 auf 30,1 Mill. RM., an Reichsbankwechseln um 7,7 auf 70,8 Mill. RM. abgenommen, dagegen die Bestände an deckungsfähigen Wertpapieren um 8,7 auf 358,5 Mill. RM. zugenommen. Die Bestände an sonstigen Wertpapieren zeigen mit 330,9 Mill. RM. eine Abnahme um 0,6 Mill. RM.

Der gesamte Zahlungsmittelumlauf lag am 7. April mit 5.427 auf dem Stand vom Vorjahre (5.488 Mill. RM.). Die täglich falligen Verbindlichkeiten zeigen mit 502,1 Mill. RM. eine Abnahme um 45,4 Mill. RM. Eine leichte Besetzung weist die Entwicklung der Deckungsmittel auf, die sich lediglich um 4,6 Mill. RM. vermindert haben und zwar nahm der Goldbestand um 6,4 auf 230,7 Mill. RM. ab, während die deckungsfähigen Devisen um 1,9 auf 10,0 Mill. RM. zunahmen. Der geringe Abgang an Gold und Devisen ist mit verursacht durch die Ankäufe von Russengold, Scheidemünzen, arktischen um 59,3 auf 229,2 Mill. RM. Die Notendeckung zeigt mit 6,9 Prozent gegenüber 6,7 Prozent in der Vorwoche eine leichte Erhöhung.

kapital von 5,2 Mill. RM. wurden aufgelöst, darunter vier wegen Konkursöffnung.

Der Kurswert der gegen Barzahlung im März ausgegebenen Aktien betrug 5,9 Mill. RM.

Seeamt Hamburg

Havarie des Schleppdampfers „Hoheweg“

Der Schleppdampfer „Hoheweg“ war am 20. März mit dem leeren Tanker „O. F.“ in Schlepp von Kiel die Elbe aufwärts gekommen. Hierbei ist er auf der Elbe bei der Luecke auf einen Stock aufgefallen und mit dem fallenden Wasser gekentert. Diesen Unfall hatte das Seeamt am Dienstag zu untersuchen. Wie auch den Erhebungen hervorgeht, hatte der Schlepper den leeren Tanker nicht hinter sich im Schlepp, sondern hatte ihn längsseitig gebunden, um das Steuern zu erleichtern. Man war gegen 20.45 Uhr festgezogen, kurz nach 1 Uhr am 21. März erloschen die Lichter auf dem Schleppdampfer und gleich darauf kenterte der Schleppdampfer auf der Fahrwasserseite zu. Die Besatzung konnte sich im Boot retten und ging dann auf den Leichter. Obgleich der Leichter von einem anderen Schlepper abgeholt werden sollte, blieb man solange an der Unfallstelle liegen, bis der Tanker „O. F.“ abgeholt wurde. Der Schleppdampfer wurde am 21. März entladen, die Besatzung wurde nach Hamburg an der in der Folge versandten Dampfer etwa zwei Meter. Der Bugspier-Reederei und Bergungs-A.G. gelang es nach zehntägiger Arbeit, das Schiff zu bergen.

Der Gang der Verhandlung zusammenfassend, sagte der Reichskommissar in seinem Gutachten, daß das Längsseitnehmen des Leichters sozusammen nicht zu beanstanden sei. Fraglos sei die Steuerfähigkeit des Leichters durch den, die ungünstige Trimmlage, 4 Meter auf dem Kopf, sehr ungünstig beeinflusst worden. Auch der Kapitän des Schleppdampfers wegen der hohen Leuchte an seiner Backbordseite des Leuchters 16 nicht sehen können. Vom „Hoheweg“ war es richtig, sich aus dem Fahrwasser zu halten. Als Ursache des Unfalles sieht der Reichskommissar den langen, schlecht steuernden Leichter an, der die Sicht verbinde, ferner den sich vorfindenden Dampfer und die Tatsache, daß der Kapitän den Abstand vom Land überschätzte.

Der Spruch des Seemats lautete: In der Nacht vom 20. zum 21. März 1934 ist der Schleppdampfer „Hoheweg“, welcher einkommend den Tankerleichter „O. F.“ längsseitig schleppte, auf der Elbe bei Luecke auf einen Stock aufgefallen und später gekentert. Der Unfall ist auf folgende Umstände zurückzuführen: Der Führer des Schleppers hat sich in dem Bestreben, den zu stark starkem Schiffverkehr nicht zu behindern, zurzeit starken Stauung des Fahrwassers gehalten. Die Steuerfähigkeit des Schleppers ist behindert worden durch ungünstigen Trimms des geschleppten Leichters, der Schlepper ist durch an der Unfallstelle hart auf Land zusetzen und geborote bei der Kursänderung im entscheidenden Augenblick nicht mehr dem Ruder, so daß er durch Ausschleichen nach Steuerbord auf den Stau geriet. Unter den gegebenen Umständen trifft den Führer des Schleppdampfers kein Verschulden. Die Maßnahmen nach dem Unfall sind nicht zu beanstanden.

Freundliche Kartoffelmärkte

Ruhiges Speise-, aber desto lebhafteres Saatkartoffelgeschäft

(Von unserem fachmännischen R-Mitarbeiter)

Das deutsche Speisekartoffelgeschäft vielfach noch durch Anforderungen des Auslandes, namentlich unveränderten Preisen auf die Deckung des an sich noch immer nicht sehr großen Tagesbedarfs. Das Angebot verhielt sich sehr zurückhaltend, da die Arbeiterschaft einmal durch die Frühjahrsbestellungen, dann aber insbesondere durch die erheblichen Verladungen von Saatkartoffeln voll in Anspruch genommen sind.

In Ostdeutschland konnte sich das Speisekartoffelgeschäft infolge einer regen Nachfrage nach Industrie- und Erdgolgkartoffeln etwas lebhafter entwickeln, so daß die bisherigen Spitzenpreise sich nicht unwirksam befestigen. Auch in Ostdeutschland kann man keineswegs von einem regen Angebot sprechen, sondern hier wird eine vorläufige Zurückhaltung geübt, die vor allem darin ihre Ursache hat, daß gewisse Verfüllungsreserven zurückgehalten werden müssen.

Die Zahlung des Schweinebestandes am 5. März mit seinem Ergebnis von 22.011 Millionen Stück gegen 2024 Millionen Stück am gleichen Tage Vorjahres hat gezeigt, daß hier noch große Verwertungsmöglichkeiten für Kartoffeln gegeben sind, denen man Rücksicht schenkt. Allein durch die Notwendigkeit eines vorsichtigen Angebots ist die weitere Steigerung der Entwicklung gehindert. Unter Umständen wird sich sicher bei Einsetzen einer regen Nachfrage wird man mit leichten Preisrückgängen rechnen müssen, die sich jedoch in einem richtigen Verhältnis zur Kaufkraft halten müssen und auch halten werden.

Feldkartoffeln weiser und roter Sorten zeigten sich in Ausmaß der Schweinefleischpreise ein lebhafteres Geschäft. Fabrikkartoffeln konnten zur Zeit in den benötigten Mengen nicht beschafft werden. Kartoffellocken kommen ebenfalls mehr und mehr in Nachfrage und

wurden mit 6.65 RM. ab schles. Stationen zum Angebot gebracht.

Das Saatgeschäft verlief nicht ganz einheitlich was die Größe des Umfangs der Umsätze angeht. Während Ostdeutschland ein sehr lebhaftes Geschäft, vor allem in krebsechten Sorten, meldet, zeigen die anderen Absatzgebiete weitere Möglichkeiten, die jedoch nicht in dem erwarteten lebhaften Umsatz erschöpft sind. In den Gebieten des Zünftigen Frühkartoffelbaus schreiten die Pflanzarbeiten ruhig fort. Der Bedarf dieser Gebiete ist indes noch keineswegs gedeckt, vor allem nicht der Kleingartenbesitzer.

In der Herabsetzung der Preise für Originalsaaten sind namentlich Richters Goldperle (Deutsche Ernting) und Zwickauer Gelbe auf 4.25 und 4.35 RM. gedrückt. Erdgolg hält heute mit 3.25 RM. je Zentner für anerkannten ersten Nachbau die Spitze der Preise für die Sorten, die in gleichen Mengen verfügbar sind gegenüber Preisen für anerkannten 1. Nachbau der Neudüngungen, die mit 6.65, 6.70, 6.75 und 6.80 RM. je Zentner und ähnliche: im Osten 2.10-2.30, in Schlesien 2.05-2.15, in Mitteldeutschland 2.10, im Westen 2.65 bis 3.10 je nach Herkunft und in Süddeutschland 2.35-2.50 RM. Centifolia, Parnassia, Deodora und andere weisse und rote Speisekartoffeln wurden im Osten mit 1.65-1.75 RM. ab Station notiert, weisse und rote Feldkartoffeln mit 1.45 und 1.50 RM. und gelbe Kartoffeln mit 1.65-1.70 RM. desgl. Futterkartoffeln mit 1.45-1.50 RM.

Überwachungsstelle für Felle und Häute

Der Reichswirtschaftsminister hat nunmehr auch eine Überwachungsstelle für Felle und Häute der Zolltarifnummer 153 errichtet. Zweck dieser Stelle ist vor allem, die Versor-

gung der Lederindustrie mit Fellen und Häuten einer wirtschaftlich möglichst günstigen Weise sicherzustellen. Zum Reichsausschuss für den Export von Fellen und Häuten im Ausland ernannt worden.

Un der Aufbau der Stelle zu sichern, ist für die Zeit bis zur Aufstellung der Tätigkeit der Einkauf von Fellen und Häuten im Ausland verboten worden, ebenso der Einkauf im Inland, wenn der Verkäufer Ausländer ist, und die Ware erst nach Verladung in der Verordnungs im Inland gebracht worden ist.

Dieses Inkassaverbot stellt eine nur vorübergehende Maßnahme dar, die zeitlich kurz befristet ist. Ferner wird eine Verordnung erlassen werden, die jede unberechtigte Preissteigerung auf dem gesamten Gebiet der Lederwirtschaft verbietet und unter Strafe stellt.

Wirtschaft des Auslandes

Aufbau deutscher Forderungen

in Chile

Über die Einzahlung der Peso-Beträge für die Abrechnung der eingefahrenen deutschen Forderungen gibt der Banco Central de Chile bekannt, daß die Prüfung der Echtheit der Erklärungen über die rückständigen Verpflichtungen an Deutschland in der Reihenfolge der Hinführung in Chile beim Banco Central vorgenommen wird. Der Betrag der Forderungen gegenwärtig der angemeldeten Reichsmarktbeträge glichen.

Nach dem Bericht des Mittelamerikanischen Verbandes für Süd- und Mittelamerika sind bei den Forderungen der deutschen Handelsunternehmen gegenwärtig in Chile keine neuen Forderungen im Betrag von 2525 RM je Peso vorgesehen, bei Verpflichtungen zwischen 1000 und 5000 RM Hinterlegung von 4500 engl. Pfund zuzüglich der Hälfte des Gegenwärtigen über 1000 RM. bei Verpflichtungen über 5000 RM. Hinterlegung von 12000 engl. Pfund zuzüglich 10 Prozent des Gegenwärtigen über 5000 RM. Zu diesen Beträgen ist je 1 Prozent für die Kompensation zuzuschlagen.

Die Börsen

Lebhafter; behauptet

Bremen, 10. April.

Die Bremer Wertpapierbörse verzeichnete gegenüber der Genußmarkenbörse in den letzten Tagen eine lebhaftere Umsatztätigkeit. Auch war die Grundstimmung im Gegensatz zur schwächeren Berliner Haltung behauptet. Herauskomme Waren in Bremer Straßenbahn-Aktien konnten zu 69 % untergebracht werden. Hanswerke lagen bei 121 1/2 und 121 1/2, Bremer 100 % gebessert. Reis und Handelswaren zu Vorkursen gefragt. Bremer Rohlandmüll wurden zu 117 % verlangt. Bremen-Vegesacker Fischerei-Aktien zogen auf 66 % an und blieben so gefragt. Norddeutsche Steingutfabrik-Aktien hatten zu 80 % Umsatz. Vereinigte Werkstätten kamen ohne Umsatz unverändert zur Notiz, während Wende Ozeanfabrik Aktien nomineller Nachfrage eine Kleinigkeit gebessert lagen.

Der Rentenmarkt zeigte keine wesentlichen Veränderungen. Preisseitig Altschatz-Anleihe, große Stücke, waren zu 94 1/2 % im Handel. Bremer Neubaus-Anleihe wechselte zu 93 % den Rentenmarkt. Konsumgüter waren in allen Sichten im Markt. Industrie-Obligationen blieben umsatzlos und waren kursmäßig völlig unverändert.

Etwas freundlicher

Hamburg, 10. April.

Bei weiter anhaltender Geschäftstille bröckelten die Kurse zu Beginn der heutigen Börsen weiter ab. Im Verlauf wurde die Stimmung etwas freundlicher, die zu verzeichnen den Erholungen gingen jedoch nicht über Bruchteile eines Prozentes hinaus. Montanwerte lagen ca. 1/2 % niedriger, nur Stahlwerte lagen mit einem Gewinn von 3/4 % widerstandsfähiger. Elektrowerte behaupteten. Aus Ansehen sich Siemens mit einem Rückgang von 1/4 % zu erweisen. Schiffahrtswerte durchweg unverändert, ebenso Banken.

Am unnotierten Markt schwächten sich Karstadt auf 1/4 % den Renten rück. Neubaus kamen mit 2 1/2 % an und erholten sich später auf 2 1/2 %. Große Hamburger Straßenbahn-Anleihe wurden zu ca. 70 % taxiert. Pfandbriefe der Hamburger Hypothekbank verloren 3/4 %, im gleichen Ausmaß waren auch Liquidationspfandbriefe gedrückt, doch überwog hier auf dem ermäßigten Kursniveau die Nachfrage.

Knapp behauptet

Hannover, 10. April.

An der Börse war die Tendenz allgemein knapp behauptet. Die Geschäftstätigkeit war auf Aktienmarkt wieder sehr ruhig, während in Renten teilweise größere Umsätze zustande kamen. Iseeder Hütten lagen 1/2 % und Düdener Wölfe 2/3 % schwächer. Norddeutsche Zement wurden 1/2 % niedriger angeboten. Feste lagen dagegen Hochtief mit plus 1 1/2 %.

Am Rentenmarkt gaben Provinz-Anleihen um ca. 1/2 % nach. Goldpfandbriefe lagen bei etwas lebhafterem Geschäft leicht nachgebend, während Liquid.-Pfandbriefe und Industrie-Obligationen behauptet blieben. Kalk-Anleihen unverändert. — Schluss: abwartend.

Still und lustlos

Berlin, 10. April.

Die Börse setzte wieder sehr still ein. Die Banken berichteten vielfach über eine außerordentlich starke Schrumpfung der Umsätze. Die Kursveränderungen gingen kaum über 1 % hinaus, wobei anfangs die Abschwächungen überwiegen. Nach wie vor hält aber das Publikum unter dem Eindruck der Wirtschaftserfolge im laufenden Jahr an seinen Beständen fest, so daß nennenswerte Umsätze nicht zu verzeichnen sind. Die Entwicklung am Arbeitsmarkt im März und die Neueinstellung von annähernd 600.000 Volksgenossen im März gaben der Tendenz zumindest stimmungsbildend einen Rückhalt.

Als nach dem ersten Kursrückgang der Reichsbankausweis für die erste April-Woche bekannt wurde, der eine wesentliche Verringerung der Verluste an Deckungsmitteln und eine Erhöhung der Notendekung ausweist, konnten sich die Kurse teilweise nur etwa 3/4 % erholen. Durch feste Haltung fielen Aktien auf, die auf die Gewinnabschlüsse der amerikanischen Tochtergesellschaften bei 16.000 Millionen Umsatz 3/4 % höher eröffneten. Die übrigen Aktienwerte waren mangels Umsatz gesunken. Am Montanmarkt überwiegen die Abschwächungen, die kann über 3/4 % hinausgehen. Phönix konnten einen Anfangsverlust von 3/4 % bald wieder einholen. Von Braunkohlen-

Münster, Mittel-, Süd-Brasilien, 10. 4. ab Bremen nach Hamburg, 8. 4. ab Hamburg nach Bremen, 9. 4. ab Hamburg nach Bremen, 10. 4. ab Bremen nach Hamburg, 11. 4. ab Hamburg nach Bremen, 12. 4. ab Bremen nach Hamburg, 13. 4. ab Hamburg nach Bremen, 14. 4. ab Bremen nach Hamburg, 15. 4. ab Hamburg nach Bremen, 16. 4. ab Bremen nach Hamburg, 17. 4. ab Hamburg nach Bremen, 18. 4. ab Bremen nach Hamburg, 19. 4. ab Hamburg nach Bremen, 20. 4. ab Bremen nach Hamburg, 21. 4. ab Hamburg nach Bremen, 22. 4. ab Bremen nach Hamburg, 23. 4. ab Hamburg nach Bremen, 24. 4. ab Bremen nach Hamburg, 25. 4. ab Hamburg nach Bremen, 26. 4. ab Bremen nach Hamburg, 27. 4. ab Hamburg nach Bremen, 28. 4. ab Bremen nach Hamburg, 29. 4. ab Hamburg nach Bremen, 30. 4. ab Bremen nach Hamburg, 1. 5. ab Hamburg nach Bremen, 2. 5. ab Bremen nach Hamburg, 3. 5. ab Hamburg nach Bremen, 4. 5. ab Bremen nach Hamburg, 5. 5. ab Hamburg nach Bremen, 6. 5. ab Bremen nach Hamburg, 7. 5. ab Hamburg nach Bremen, 8. 5. ab Bremen nach Hamburg, 9. 5. ab Hamburg nach Bremen, 10. 5. ab Bremen nach Hamburg, 11. 5. ab Hamburg nach Bremen, 12. 5. ab Bremen nach Hamburg, 13. 5. ab Hamburg nach Bremen, 14. 5. ab Bremen nach Hamburg, 15. 5. ab Hamburg nach Bremen, 16. 5. ab Bremen nach Hamburg, 17. 5. ab Hamburg nach Bremen, 18. 5. ab Bremen nach Hamburg, 19. 5. ab Hamburg nach Bremen, 20. 5. ab Bremen nach Hamburg, 21. 5. ab Hamburg nach Bremen, 22. 5. ab Bremen nach Hamburg, 23. 5. ab Hamburg nach Bremen, 24. 5. ab Bremen nach Hamburg, 25. 5. ab Hamburg nach Bremen, 26. 5. ab Bremen nach Hamburg, 27. 5. ab Hamburg nach Bremen, 28. 5. ab Bremen nach Hamburg, 29. 5. ab Hamburg nach Bremen, 30. 5. ab Bremen nach Hamburg, 1. 6. ab Hamburg nach Bremen, 2. 6. ab Bremen nach Hamburg, 3. 6. ab Hamburg nach Bremen, 4. 6. ab Bremen nach Hamburg, 5. 6. ab Hamburg nach Bremen, 6. 6. ab Bremen nach Hamburg, 7. 6. ab Hamburg nach Bremen, 8. 6. ab Bremen nach Hamburg, 9. 6. ab Hamburg nach Bremen, 10. 6. ab Bremen nach Hamburg, 11. 6. ab Hamburg nach Bremen, 12. 6. ab Bremen nach Hamburg, 13. 6. ab Hamburg nach Bremen, 14. 6. ab Bremen nach Hamburg, 15. 6. ab Hamburg nach Bremen, 16. 6. ab Bremen nach Hamburg, 17. 6. ab Hamburg nach Bremen, 18. 6. ab Bremen nach Hamburg, 19. 6. ab Hamburg nach Bremen, 20. 6. ab Bremen nach Hamburg, 21. 6. ab Hamburg nach Bremen, 22. 6. ab Bremen nach Hamburg, 23. 6. ab Hamburg nach Bremen, 24. 6. ab Bremen nach Hamburg, 25. 6. ab Hamburg nach Bremen, 26. 6. ab Bremen nach Hamburg, 27. 6. ab Hamburg nach Bremen, 28. 6. ab Bremen nach Hamburg, 29. 6. ab Hamburg nach Bremen, 30. 6. ab Bremen nach Hamburg, 1. 7. ab Hamburg nach Bremen, 2. 7. ab Bremen nach Hamburg, 3. 7. ab Hamburg nach Bremen, 4. 7. ab Bremen nach Hamburg, 5. 7. ab Hamburg nach Bremen, 6. 7. ab Bremen nach Hamburg, 7. 7. ab Hamburg nach Bremen, 8. 7. ab Bremen nach Hamburg, 9. 7. ab Hamburg nach Bremen, 10. 7. ab Bremen nach Hamburg, 11. 7. ab Hamburg nach Bremen, 12. 7. ab Bremen nach Hamburg, 13. 7. ab Hamburg nach Bremen, 14. 7. ab Bremen nach Hamburg, 15. 7. ab Hamburg nach Bremen, 16. 7. ab Bremen nach Hamburg, 17. 7. ab Hamburg nach Bremen, 18. 7. ab Bremen nach Hamburg, 19. 7. ab Hamburg nach Bremen, 20. 7. ab Bremen nach Hamburg, 21. 7. ab Hamburg nach Bremen, 22. 7. ab Bremen nach Hamburg, 23. 7. ab Hamburg nach Bremen, 24. 7. ab Bremen nach Hamburg, 25. 7. ab Hamburg nach Bremen, 26. 7. ab Bremen nach Hamburg, 27. 7. ab Hamburg nach Bremen, 28. 7. ab Bremen nach Hamburg, 29. 7. ab Hamburg nach Bremen, 30. 7. ab Bremen nach Hamburg, 1. 8. ab Hamburg nach Bremen, 2. 8. ab Bremen nach Hamburg, 3. 8. ab Hamburg nach Bremen, 4. 8. ab Bremen nach Hamburg, 5. 8. ab Hamburg nach Bremen, 6. 8. ab Bremen nach Hamburg, 7. 8. ab Hamburg nach Bremen, 8. 8. ab Bremen nach Hamburg, 9. 8. ab Hamburg nach Bremen, 10. 8. ab Bremen nach Hamburg, 11. 8. ab Hamburg nach Bremen, 12. 8. ab Bremen nach Hamburg, 13. 8. ab Hamburg nach Bremen, 14. 8. ab Bremen nach Hamburg, 15. 8. ab Hamburg nach Bremen, 16. 8. ab Bremen nach Hamburg, 17. 8. ab Hamburg nach Bremen, 18. 8. ab Bremen nach Hamburg, 19. 8. ab Hamburg nach Bremen, 20. 8. ab Bremen nach Hamburg, 21. 8. ab Hamburg nach Bremen, 22. 8. ab Bremen nach Hamburg, 23. 8. ab Hamburg nach Bremen, 24. 8. ab Bremen nach Hamburg, 25. 8. ab Hamburg nach Bremen, 26. 8. ab Bremen nach Hamburg, 27. 8. ab Hamburg nach Bremen, 28. 8. ab Bremen nach Hamburg, 29. 8. ab Hamburg nach Bremen, 30. 8. ab Bremen nach Hamburg, 1. 9. ab Hamburg nach Bremen, 2. 9. ab Bremen nach Hamburg, 3. 9. ab Hamburg nach Bremen, 4. 9. ab Bremen nach Hamburg, 5. 9. ab Hamburg nach Bremen, 6. 9. ab Bremen nach Hamburg, 7. 9. ab Hamburg nach Bremen, 8. 9. ab Bremen nach Hamburg, 9. 9. ab Hamburg nach Bremen, 10. 9. ab Bremen nach Hamburg, 11. 9. ab Hamburg nach Bremen, 12. 9. ab Bremen nach Hamburg, 13. 9. ab Hamburg nach Bremen, 14. 9. ab Bremen nach Hamburg, 15. 9. ab Hamburg nach Bremen, 16. 9. ab Bremen nach Hamburg, 17. 9. ab Hamburg nach Bremen, 18. 9. ab Bremen nach Hamburg, 19. 9. ab Hamburg nach Bremen, 20. 9. ab Bremen nach Hamburg, 21. 9. ab Hamburg nach Bremen, 22. 9. ab Bremen nach Hamburg, 23. 9. ab Hamburg nach Bremen, 24. 9. ab Bremen nach Hamburg, 25. 9. ab Hamburg nach Bremen, 26. 9. ab Bremen nach Hamburg, 27. 9. ab Hamburg nach Bremen, 28. 9. ab Bremen nach Hamburg, 29. 9. ab Hamburg nach Bremen, 30. 9. ab Bremen nach Hamburg, 1. 10. ab Hamburg nach Bremen, 2. 10. ab Bremen nach Hamburg, 3. 10. ab Hamburg nach Bremen, 4. 10. ab Bremen nach Hamburg, 5. 10. ab Hamburg nach Bremen, 6. 10. ab Bremen nach Hamburg, 7. 10. ab Hamburg nach Bremen, 8. 10. ab Bremen nach Hamburg, 9. 10. ab Hamburg nach Bremen, 10. 10. ab Bremen nach Hamburg, 11. 10. ab Hamburg nach Bremen, 12. 10. ab Bremen nach Hamburg, 13. 10. ab Hamburg nach Bremen, 14. 10. ab Bremen nach Hamburg, 15. 10. ab Hamburg nach Bremen, 16. 10. ab Bremen nach Hamburg, 17. 10. ab Hamburg nach Bremen, 18. 10. ab Bremen nach Hamburg, 19. 10. ab Hamburg nach Bremen, 20. 10. ab Bremen nach Hamburg, 21. 10. ab Hamburg nach Bremen, 22. 10. ab Bremen nach Hamburg, 23. 10. ab Hamburg nach Bremen, 24. 10. ab Bremen nach Hamburg, 25. 10. ab Hamburg nach Bremen, 26. 10. ab Bremen nach Hamburg, 27. 10. ab Hamburg nach Bremen, 28. 10. ab Bremen nach Hamburg, 29. 10. ab Hamburg nach Bremen, 30. 10. ab Bremen nach Hamburg, 1. 11. ab Hamburg nach Bremen, 2. 11. ab Bremen nach Hamburg, 3. 11. ab Hamburg nach Bremen, 4. 11. ab Bremen nach Hamburg, 5. 11. ab Hamburg nach Bremen, 6. 11. ab Bremen nach Hamburg, 7. 11. ab Hamburg nach Bremen, 8. 11. ab Bremen nach Hamburg, 9. 11. ab Hamburg nach Bremen, 10. 11. ab Bremen nach Hamburg, 11. 11. ab Hamburg nach Bremen, 12. 11. ab Bremen nach Hamburg, 13. 11. ab Hamburg nach Bremen, 14. 11. ab Bremen nach Hamburg, 15. 11. ab Hamburg nach Bremen, 16. 11. ab Bremen nach Hamburg, 17. 11. ab Hamburg nach Bremen, 18. 11. ab Bremen nach Hamburg, 19. 11. ab Hamburg nach Bremen, 20. 11. ab Bremen nach Hamburg, 21. 11. ab Hamburg nach Bremen, 22. 11. ab Bremen nach Hamburg, 23. 11. ab Hamburg nach Bremen, 24. 11. ab Bremen nach Hamburg, 25. 11. ab Hamburg nach Bremen, 26. 11. ab Bremen nach Hamburg, 27. 11. ab Hamburg nach Bremen, 28. 11. ab Bremen nach Hamburg, 29. 11. ab Hamburg nach Bremen, 30. 11. ab Bremen nach Hamburg, 1. 12. ab Hamburg nach Bremen, 2. 12. ab Bremen nach Hamburg, 3. 12. ab Hamburg nach Bremen, 4. 12. ab Bremen nach Hamburg, 5. 12. ab Hamburg nach Bremen, 6. 12. ab Bremen nach Hamburg, 7. 12. ab Hamburg nach Bremen, 8. 12. ab Bremen nach Hamburg, 9. 12. ab Hamburg nach Bremen, 10. 12. ab Bremen nach Hamburg, 11. 12. ab Hamburg nach Bremen, 12. 12. ab Bremen nach Hamburg, 13. 12. ab Hamburg nach Bremen, 14. 12. ab Bremen nach Hamburg, 15. 12. ab Hamburg nach Bremen, 16. 12. ab Bremen nach Hamburg, 17. 12. ab Hamburg nach Bremen, 18. 12. ab Bremen nach Hamburg, 19. 12. ab Hamburg nach Bremen, 20. 12. ab Bremen nach Hamburg, 21. 12. ab Hamburg nach Bremen, 22. 12. ab Bremen nach Hamburg, 23. 12. ab Hamburg nach Bremen, 24. 12. ab Bremen nach Hamburg, 25. 12. ab Hamburg nach Bremen, 26. 12. ab Bremen nach Hamburg, 27. 12. ab Hamburg nach Bremen, 28. 12. ab Bremen nach Hamburg, 29. 12. ab Hamburg nach Bremen, 30. 12. ab Bremen nach Hamburg, 1. 1. ab Hamburg nach Bremen, 2. 1. ab Bremen nach Hamburg, 3. 1. ab Hamburg nach Bremen, 4. 1. ab Bremen nach Hamburg, 5. 1. ab Hamburg nach Bremen, 6. 1. ab Bremen nach Hamburg, 7. 1. ab Hamburg nach Bremen, 8. 1. ab Bremen nach Hamburg, 9. 1. ab Hamburg nach Bremen, 10. 1. ab Bremen nach Hamburg, 11. 1. ab Hamburg nach Bremen, 12. 1. ab Bremen nach Hamburg, 13. 1. ab Hamburg nach Bremen, 14. 1. ab Bremen nach Hamburg, 15. 1. ab Hamburg nach Bremen, 16. 1. ab Bremen nach Hamburg, 17. 1. ab Hamburg nach Bremen, 18. 1. ab Bremen nach Hamburg, 19. 1. ab Hamburg nach Bremen, 20. 1. ab Bremen nach Hamburg, 21. 1. ab Hamburg nach Bremen, 22. 1. ab Bremen nach Hamburg, 23. 1. ab Hamburg nach Bremen, 24. 1. ab Bremen nach Hamburg, 25. 1. ab Hamburg nach Bremen, 26. 1. ab Bremen nach Hamburg, 27. 1. ab Hamburg nach Bremen, 28. 1. ab Bremen nach Hamburg, 29. 1. ab Hamburg nach Bremen, 30. 1. ab Bremen nach Hamburg, 1. 2. ab Hamburg nach Bremen, 2. 2. ab Bremen nach Hamburg, 3. 2. ab Hamburg nach Bremen, 4. 2. ab Bremen nach Hamburg, 5. 2. ab Hamburg nach Bremen, 6. 2. ab Bremen nach Hamburg, 7. 2. ab Hamburg nach Bremen, 8. 2. ab Bremen nach Hamburg, 9. 2. ab Hamburg nach Bremen, 10. 2. ab Bremen nach Hamburg, 11. 2. ab Hamburg nach Bremen, 12. 2. ab Bremen nach Hamburg, 13. 2. ab Hamburg nach Bremen, 14. 2. ab Bremen nach Hamburg, 15. 2. ab Hamburg nach Bremen, 16. 2. ab Bremen nach Hamburg, 17. 2. ab Hamburg nach Bremen, 18. 2. ab Bremen nach Hamburg, 19. 2. ab Hamburg nach Bremen, 20. 2. ab Bremen nach Hamburg, 21. 2. ab Hamburg nach Bremen, 22. 2. ab Bremen nach Hamburg, 23. 2. ab Hamburg nach Bremen, 24. 2. ab Bremen nach Hamburg, 25. 2. ab Hamburg nach Bremen, 26. 2. ab Bremen nach Hamburg, 27. 2. ab Hamburg nach Bremen, 28. 2. ab Bremen nach Hamburg, 29. 2. ab Hamburg nach Bremen, 30. 2. ab Bremen nach Hamburg, 1. 3. ab Hamburg nach Bremen, 2. 3. ab Bremen nach Hamburg, 3. 3. ab Hamburg nach Bremen, 4. 3. ab Bremen nach Hamburg, 5. 3. ab Hamburg nach Bremen, 6. 3. ab Bremen nach Hamburg, 7. 3. ab Hamburg nach Bremen, 8. 3. ab Bremen nach Hamburg, 9. 3. ab Hamburg nach Bremen, 10. 3. ab Bremen nach Hamburg, 11. 3. ab Hamburg nach Bremen, 12. 3. ab Bremen nach Hamburg, 13. 3. ab Hamburg nach Bremen, 14. 3. ab Bremen nach Hamburg, 15. 3. ab Hamburg nach Bremen, 16. 3. ab Bremen nach Hamburg, 17. 3. ab Hamburg nach Bremen, 18. 3. ab Bremen nach Hamburg, 19. 3. ab Hamburg nach Bremen, 20. 3. ab Bremen nach Hamburg, 21. 3. ab Hamburg nach Bremen, 22. 3. ab Bremen nach Hamburg, 23. 3. ab Hamburg nach Bremen, 24. 3. ab Bremen nach Hamburg, 25. 3. ab Hamburg nach Bremen, 26. 3. ab Bremen nach Hamburg, 27. 3. ab Hamburg nach Bremen, 28. 3. ab Bremen nach Hamburg, 29. 3. ab Hamburg nach Bremen, 30. 3. ab Bremen nach Hamburg, 1. 4. ab Hamburg nach Bremen, 2. 4. ab Bremen nach Hamburg, 3. 4. ab Hamburg nach Bremen, 4. 4. ab Bremen nach Hamburg, 5. 4. ab Hamburg nach Bremen, 6. 4. ab Bremen nach Hamburg, 7. 4. ab Hamburg nach Bremen, 8. 4. ab Bremen nach Hamburg, 9. 4. ab Hamburg nach Bremen, 10. 4. ab Bremen nach Hamburg, 11. 4. ab Hamburg nach Bremen, 12. 4. ab Bremen nach Hamburg, 13. 4. ab Hamburg nach Bremen, 14. 4. ab Bremen nach Hamburg, 15. 4. ab Hamburg nach Bremen, 16. 4. ab Bremen nach Hamburg, 17. 4. ab Hamburg nach Bremen, 18. 4. ab Bremen nach Hamburg, 19. 4. ab Hamburg nach Bremen, 20. 4. ab Bremen nach Hamburg, 21. 4. ab Hamburg nach Bremen, 22. 4. ab Bremen nach Hamburg, 23. 4. ab Hamburg nach Bremen, 24. 4. ab Bremen nach Hamburg, 25. 4. ab Hamburg nach Bremen, 26. 4. ab Bremen nach Hamburg, 27. 4. ab Hamburg nach Bremen, 28. 4. ab Bremen nach Hamburg, 29. 4. ab Hamburg nach Bremen, 30. 4. ab Bremen nach Hamburg, 1. 5. ab Hamburg nach Bremen, 2. 5. ab Bremen nach Hamburg, 3. 5. ab Hamburg nach Bremen, 4. 5. ab Bremen nach Hamburg, 5. 5. ab Hamburg nach Bremen, 6. 5. ab Bremen nach Hamburg, 7. 5. ab Hamburg nach Bremen, 8. 5. ab Bremen nach Hamburg, 9. 5. ab Hamburg nach Bremen, 10. 5. ab Bremen nach Hamburg, 11. 5. ab Hamburg nach Bremen, 12. 5. ab Bremen nach Hamburg, 13. 5. ab Hamburg nach Bremen, 14. 5. ab Bremen nach Hamburg, 15. 5. ab Hamburg nach Bremen, 16. 5. ab Bremen nach Hamburg, 17. 5. ab Hamburg nach Bremen, 18. 5. ab Bremen nach Hamburg, 19. 5. ab Hamburg nach Bremen, 20. 5. ab Bremen nach Hamburg, 21. 5. ab Hamburg nach Bremen, 22. 5. ab Bremen nach Hamburg, 23. 5. ab Hamburg nach Bremen, 24. 5. ab Bremen nach Hamburg, 25. 5. ab Hamburg nach Bremen, 26. 5. ab Bremen nach Hamburg, 27. 5. ab Hamburg nach Bremen, 28. 5. ab Bremen nach Hamburg, 29. 5. ab Hamburg nach Bremen, 30. 5. ab Bremen nach Hamburg, 1. 6. ab Hamburg nach Bremen, 2. 6. ab Bremen nach Hamburg, 3. 6. ab Hamburg nach Bremen, 4. 6. ab Bremen nach Hamburg, 5. 6. ab Hamburg nach Bremen, 6. 6. ab Bremen nach Hamburg, 7. 6. ab Hamburg nach Bremen, 8. 6. ab Bremen nach Hamburg, 9. 6. ab Hamburg nach Bremen, 10. 6. ab Bremen nach Hamburg, 11. 6. ab Hamburg nach Bremen, 12. 6. ab Bremen nach Hamburg, 13. 6. ab Hamburg nach Bremen, 14. 6. ab Bremen nach Hamburg, 15. 6. ab Hamburg nach Bremen, 16. 6. ab Bremen nach Hamburg, 17. 6. ab Hamburg nach Bremen, 18. 6. ab Bremen nach Hamburg, 19. 6. ab Hamburg nach Bremen, 20. 6. ab Bremen nach Hamburg, 21. 6. ab Hamburg nach Bremen, 22. 6. ab Bremen nach Hamburg, 23. 6. ab Hamburg nach Bremen, 24. 6. ab Bremen nach Hamburg, 25. 6. ab Hamburg nach Bremen, 26. 6. ab Bremen nach Hamburg, 27. 6. ab Hamburg nach Bremen, 28. 6. ab Bremen nach Hamburg, 29. 6. ab Hamburg nach Bremen, 30. 6. ab Bremen nach Hamburg, 1. 7. ab Hamburg nach Bremen, 2. 7. ab Bremen nach Hamburg, 3. 7. ab Hamburg nach Bremen, 4. 7. ab Bremen nach Hamburg, 5. 7. ab Hamburg nach Bremen, 6. 7. ab Bremen nach Hamburg, 7. 7. ab Hamburg nach Bremen, 8. 7. ab Bremen nach Hamburg, 9. 7. ab Hamburg nach Bremen, 10. 7. ab Bremen nach Hamburg, 11. 7. ab Hamburg nach Bremen, 12. 7. ab Bremen nach Hamburg, 13. 7. ab Hamburg nach Bremen, 14. 7. ab Bremen nach Hamburg, 15. 7. ab Hamburg nach Bremen, 16. 7. ab Bremen nach Hamburg, 17. 7. ab Hamburg nach Bremen, 18. 7. ab Bremen nach Hamburg, 19. 7. ab Hamburg nach Bremen, 20. 7. ab Bremen nach Hamburg, 21. 7. ab Hamburg nach Bremen, 22. 7. ab Bremen nach Hamburg, 23. 7. ab Hamburg nach Bremen, 24. 7. ab Bremen nach Hamburg, 25. 7. ab Hamburg nach Bremen, 26. 7. ab Bremen nach Hamburg, 27. 7. ab Hamburg nach Bremen, 28. 7. ab Bremen nach Hamburg, 29. 7. ab Hamburg nach Bremen, 30. 7. ab Bremen nach Hamburg, 1. 8. ab Hamburg nach Bremen, 2. 8. ab Bremen nach Hamburg, 3. 8. ab Hamburg nach Bremen, 4. 8. ab Bremen nach Hamburg, 5. 8. ab Hamburg nach Bremen, 6. 8. ab Bremen nach Hamburg, 7. 8. ab Hamburg nach Bremen, 8. 8. ab Bremen nach Hamburg, 9. 8. ab Hamburg nach Bremen, 10. 8. ab Bremen nach Hamburg, 11. 8. ab Hamburg nach Bremen, 12. 8. ab Bremen nach Hamburg, 13. 8. ab Hamburg nach Bremen, 14. 8. ab Bremen nach Hamburg, 15. 8. ab Hamburg nach Bremen, 16. 8. ab Bremen nach Hamburg, 17. 8. ab Hamburg nach Bremen, 18. 8. ab Bremen nach Hamburg, 19. 8. ab Hamburg nach Bremen, 20. 8. ab Bremen nach Hamburg, 21. 8. ab Hamburg nach Bremen, 22. 8. ab Bremen nach Hamburg, 23. 8. ab Hamburg nach Bremen, 24. 8. ab Bremen nach Hamburg, 25. 8. ab Hamburg nach Bremen, 26. 8. ab Bremen nach Hamburg, 27. 8. ab Hamburg nach Bremen, 28. 8. ab Bremen nach Hamburg, 29. 8. ab Hamburg nach Bremen, 30. 8. ab Bremen nach Hamburg, 1. 9. ab Hamburg nach Bremen, 2. 9. ab Bremen nach Hamburg, 3. 9. ab Hamburg nach Bremen, 4. 9. ab Bremen nach Hamburg, 5. 9. ab Hamburg nach Bremen, 6. 9. ab Bremen nach Hamburg, 7. 9. ab Hamburg nach Bremen, 8. 9. ab Bremen nach Hamburg, 9. 9. ab Hamburg nach Bremen, 10. 9. ab Bremen nach Hamburg, 11. 9. ab Hamburg nach Bremen, 12. 9. ab Bremen nach Hamburg, 13. 9. ab Hamburg nach Bremen, 14. 9. ab Bremen nach Hamburg, 15. 9. ab Hamburg nach Bremen, 16. 9. ab Bremen nach Hamburg, 17. 9. ab Hamburg nach Bremen, 18. 9. ab Bremen nach Hamburg, 19. 9. ab Hamburg nach Bremen, 20. 9. ab Bremen nach Hamburg, 21. 9. ab Hamburg nach Bremen, 22. 9. ab Bremen nach Hamburg, 23. 9. ab Hamburg nach Bremen, 24. 9. ab Bremen nach Hamburg, 25. 9. ab Hamburg nach Bremen, 26. 9. ab Bremen nach Hamburg, 27. 9. ab Hamburg nach Bremen, 28. 9. ab Bremen nach Hamburg, 29. 9. ab Hamburg nach Bremen, 30. 9. ab Bremen nach Hamburg, 1. 10. ab Hamburg nach Bremen, 2. 10. ab Bremen nach Hamburg, 3. 10. ab Hamburg nach Bremen, 4. 10. ab Bremen nach Hamburg, 5. 10. ab Hamburg nach Bremen, 6. 10. ab Bremen nach Hamburg, 7. 10. ab Hamburg nach Bremen, 8. 10. ab Bremen nach Hamburg, 9. 10. ab Hamburg nach Bremen, 10. 10. ab Bremen nach Hamburg, 11. 10. ab Hamburg nach Bremen, 12. 10. ab Bremen nach Hamburg, 13. 10. ab Hamburg nach Bremen, 14. 10. ab Bremen nach Hamburg, 15. 10. ab Hamburg nach Bremen, 16. 10. ab Bremen nach Hamburg, 17. 10. ab Hamburg nach Bremen, 18. 10. ab Bremen nach Hamburg, 19. 10. ab Hamburg nach Bremen, 20. 10. ab Bremen nach Hamburg, 21. 10. ab Hamburg nach Bremen, 22. 10. ab Bremen nach Hamburg, 23. 10. ab Hamburg nach Bremen, 24. 10. ab Bremen nach Hamburg, 25. 10. ab Hamburg nach Bremen, 26. 10. ab Bremen nach Hamburg, 27. 10. ab Hamburg nach Bremen, 28. 10. ab Bremen nach Hamburg, 29. 10. ab Hamburg nach Bremen, 30. 10. ab Bremen nach Hamburg, 1. 11. ab Hamburg nach Bremen, 2. 11. ab Bremen nach Hamburg, 3. 11. ab Hamburg nach Bremen, 4. 11. ab Bremen nach Hamburg, 5. 11. ab Hamburg nach Bremen, 6. 11. ab Bremen nach Hamburg, 7. 11. ab Hamburg nach Bremen, 8. 11. ab Bremen nach Hamburg, 9. 11. ab Hamburg nach Bremen, 10. 11. ab Bremen nach Hamburg, 11. 11. ab Hamburg nach Bremen, 12. 11. ab Bremen nach Hamburg, 13. 11. ab Hamburg nach Bremen, 14. 11. ab Bremen nach Hamburg, 15. 11. ab Hamburg nach Bremen, 16. 11. ab Bremen nach Hamburg, 17. 11. ab Hamburg nach Bremen, 18. 11. ab Bremen nach Hamburg, 19. 11. ab Hamburg nach Bremen, 20. 11. ab Bremen nach Hamburg, 21. 11. ab Hamburg nach Bremen, 22. 11. ab Bremen nach Hamburg, 23. 11. ab Hamburg nach Bremen, 24. 11. ab Bremen nach Hamburg, 25. 11. ab Hamburg nach Bremen, 26. 11. ab Bremen nach Hamburg, 27. 11. ab Hamburg nach Bremen, 28. 11. ab Bremen nach Hamburg, 29. 11. ab Hamburg nach Bremen, 30. 11. ab Bremen nach Hamburg, 1. 12. ab Hamburg nach Bremen, 2. 12. ab Bremen nach Hamburg, 3. 12. ab Hamburg nach Bremen, 4. 12. ab Bremen nach Hamburg, 5. 12. ab Hamburg nach Bremen, 6. 12. ab Bremen nach Hamburg, 7. 12. ab Hamburg nach Bremen, 8. 12. ab Bremen nach Hamburg, 9. 12. ab Hamburg nach Bremen, 10. 12. ab Bremen nach Hamburg, 11. 12. ab Hamburg nach Bremen, 12. 12. ab Bremen nach Hamburg, 13. 12. ab Hamburg nach Bremen, 14. 12. ab Bremen nach Hamburg, 15. 12. ab Hamburg nach Bremen, 16. 12. ab Bremen nach Hamburg, 17. 12. ab Hamburg nach Bremen, 18. 12. ab Bremen nach Hamburg, 19. 12. ab Hamburg nach Bremen, 20. 12. ab Bremen nach Hamburg, 21. 12. ab Hamburg nach Bremen, 22. 12. ab Bremen nach Hamburg, 23. 12. ab Hamburg nach Bremen, 24. 12. ab Bremen nach Hamburg, 25. 12. ab Hamburg nach Bremen, 26. 12. ab Bremen nach Hamburg, 27. 12. ab Hamburg nach Bremen, 28. 12. ab Bremen nach Hamburg, 29. 12. ab Hamburg nach Bremen, 30. 12. ab Bremen nach Hamburg, 1. 1. ab Hamburg nach Bremen, 2. 1. ab Bremen nach Hamburg, 3. 1. ab Hamburg nach Bremen, 4. 1. ab Bremen nach Hamburg, 5. 1. ab Hamburg nach Bremen, 6. 1. ab Bremen nach Hamburg, 7. 1. ab Hamburg nach Bremen, 8. 1. ab Bremen nach Hamburg, 9. 1. ab Hamburg nach Bremen, 10. 1. ab Bremen nach Hamburg, 11. 1. ab Hamburg nach Bremen, 12. 1. ab Bremen nach Hamburg, 13. 1. ab Hamburg nach Bremen, 14. 1. ab Bremen nach Hamburg, 15. 1. ab Hamburg nach Bremen, 16. 1. ab Bremen nach Hamburg, 17. 1. ab Hamburg nach Bremen, 18. 1. ab Bremen nach Hamburg, 19. 1. ab Hamburg nach Bremen, 20. 1. ab Bremen nach Hamburg, 21. 1. ab Hamburg nach Bremen, 22. 1. ab Bremen nach Hamburg, 23. 1. ab Hamburg nach Bremen, 24. 1. ab Bremen nach Hamburg, 25. 1. ab Hamburg nach Bremen, 26. 1. ab Bremen nach Hamburg, 27. 1. ab Hamburg nach Bremen, 28. 1. ab Bremen nach Hamburg, 29. 1. ab Hamburg nach Bremen, 30. 1. ab Bremen nach Hamburg, 1. 2. ab Hamburg nach Bremen, 2. 2. ab Bremen nach Hamburg, 3. 2. ab Hamburg nach Bremen, 4. 2. ab Bremen nach Hamburg, 5. 2. ab Hamburg nach Bremen, 6. 2. ab Bremen nach Hamburg, 7. 2. ab Hamburg nach Bremen, 8. 2. ab Bremen nach Hamburg, 9. 2. ab Hamburg nach Bremen, 10. 2. ab Bremen nach Hamburg, 11. 2. ab Hamburg nach Bremen, 12. 2. ab Bremen nach Hamburg, 13. 2. ab Hamburg nach Bremen, 14. 2. ab Bremen nach Hamburg, 15. 2. ab Hamburg nach Bremen, 16. 2. ab Bremen nach Hamburg, 17. 2. ab Hamburg nach Bremen, 18. 2. ab Bremen nach Hamburg, 19. 2. ab Hamburg nach Bremen, 20. 2. ab Bremen nach Hamburg, 21. 2. ab Hamburg nach Bremen, 22. 2. ab Bremen nach Hamburg, 23. 2. ab Hamburg nach Bremen, 24. 2. ab Bremen nach Hamburg, 25. 2. ab Hamburg nach Bremen, 26. 2. ab Bremen nach Hamburg, 27. 2. ab Hamburg nach Bremen, 28. 2. ab Bremen nach Hamburg, 29. 2. ab Hamburg nach Bremen, 30. 2. ab Bremen nach Hamburg, 1. 3. ab Hamburg nach Bremen, 2. 3. ab Bremen nach Hamburg, 3. 3. ab Hamburg nach Bremen, 4. 3. ab Bremen nach Hamburg, 5. 3. ab Hamburg nach Bremen, 6. 3. ab Bremen nach Hamburg, 7. 3. ab Hamburg nach Bremen, 8. 3. ab Bremen nach Hamburg, 9. 3. ab Hamburg nach Bremen, 10. 3. ab Bremen nach Hamburg, 11. 3. ab Hamburg nach Bremen, 12. 3. ab Bremen nach Hamburg, 13. 3. ab Hamburg nach Bremen, 14. 3. ab Bremen nach Hamburg, 15. 3. ab Hamburg nach Bremen, 16. 3. ab Bremen nach Hamburg, 17. 3. ab Hamburg nach Bremen, 18. 3. ab Bremen nach Hamburg, 19. 3. ab Hamburg nach Bremen, 20. 3. ab Bremen nach Hamburg, 21. 3. ab Hamburg nach Bremen, 22. 3. ab Bremen nach Hamburg, 23. 3. ab Hamburg nach Bremen, 24. 3. ab Bremen nach Hamburg, 25. 3. ab Hamburg nach Bremen, 26. 3. ab Bremen nach Hamburg, 27. 3. ab Hamburg nach Bremen, 28. 3. ab Bremen nach Hamburg, 29. 3. ab Hamburg nach Bremen, 30. 3. ab Bremen nach Hamburg, 1. 4. ab Hamburg nach Bremen, 2. 4. ab Bremen nach Hamburg, 3. 4. ab Hamburg nach Bremen, 4. 4. ab Bremen nach Hamburg, 5. 4. ab Hamburg nach Bremen,

SPORT DER BZ

Löber gewinnt die Fahrt Berlin-Cottbus-Berlin



Amateurläufer Löber, der Ueberbahrungsfahrer in dem traditionellen Straßenrennen Berlin-Cottbus-Berlin.

Was Walter Steffens uns über das Ausscheidungsturnen in Leipzig erzählt...

Walter Steffens (WZB, von 1875), hat Bremen bei den Vorkampfstunden für die Weltmeisterschaften in Kuniturnen, in Budapest teilgenommen, erfolgreich beendet. Nachfolgend wird er über die Tage in Leipzig selbst unter den besten berichten:

Eines vorweg

Wohl ich weiß, daß vielen Turnfreunden und Interessierten etwas daran liegt eine Uebersicht über das Ausscheidungsturnen in Leipzig zu bekommen, will ich einiges darüber mitteilen. Wenn ich im folgenden auf meine Leistungen eingehe, so geschieht das im Interesse des gesamten Turnwesens Bremen und seiner Umgebung.

Als ich den Entschluß faßte, mich einmal für die Weltmeisterschaften in Kuniturnen vorzubereiten, war ich mir bewußt, daß ich eine meiner schönsten Leistungen befehlen mußte, wenn ich nur annähernd für die Teilnahme in Frage kommen wollte. Die Kuniturnen waren an Red, Barren und Pferd waren meinem Können angepaßt, aber die schwierigen Uebungen an den anderen Ringen waren nicht ohne weiteres zu schaffen. Außerdem kamen sehr stark die leichtathletischen Uebungen (Stabhochsprung, Saufen und Weidmännische Kugelstoßen) der 15 Pfund Ringen in Frage, um ich hinter die besten bekannten zu setzen. Aber schon die erste Uebersicht auf den Ausscheidungsturnen der Deutschen Turnerschaft teilzunehmen zu können, gab mir den Mut zum Arbeiten. Es waren noch 51 weitere Turnfreunde, die denselben Mut aufzubringen zu können, der besten Klasse aus Deutschland ist nun einmal kein Kampf wie wir ihn auf Gebieten, Kreis- oder Gutsfreizeiten erleben, hier sei das beste Material einer Nation eine feste und bringt Können und Willen des einzelnen zum Ausdruck. Jeder ein großer Kämpfer, darüber ist man sich wohl einig. Unter diesen Kämpfern des ganzen Landes sein zu dürfen, kann nichts anderes als eine hohe Ehre für den einzelnen bedeuten.

Der Wettkampf am Sonnabend:

Was schaffte ich in den vorläufigen Uebungen?

Um 15 Uhr am Sonnabend, 7. April, begann das Ringen um die hohe Ehre, 51 wollten Deutschland in Budapest vertreten. Auch ich. Mit dem 100-Meter-Lauf begann der Kampf. Zum ersten Mal in diesem Jahre, nach der Winterpause auf der Laufbahn, 131 Set. = 7,1 Punkte schaffte ich. (Internationale Wertung mit 1/2 Pkt. = Höchstzahl 10 Punkte.) Weiter zum Stabhochsprung, 2,45 Meter überprag ich = 4,5 Pkt. (zu wenig um dabei sein zu können). Die besten sprangen 3 Meter = 10 Punkte. Dann der Kugelstoß: links 7,18 Meter, rechts 8,60 Meter = 5,3 Punkte.

Nach diesem Dreikampf lag ich dann an 35. Stelle mit 16,9 Pkt. (30 Pkt. Höchstzahl).

1. Sieger in diesen 3 Uebungen: Friedrich-Wagen mit 28 Pkt.

2. Sieger in diesen 3 Uebungen: Lorenz-Dannow mit 27 Pkt.

3. Sieger in diesen 3 Uebungen: Mod-Berlin mit 25 Pkt.

4. Sieger in diesen 3 Uebungen: Krüger-München mit 25 Pkt.

5. Sieger in diesen 3 Uebungen: Sandrod-Timmig mit 24 Pkt.

21. Sieger in diesen 3 Uebungen: Winter-Frankfurt mit 20,3 Pkt.

Zu weit hatte man mich in den hinteren Reihen gedrängt, aber den Mut und ein klein wenig Hoffnung habe ich immer behalten. Und das war gut.

Die Vorkampfstunden an den Geräten

Leider hatte ich mich in der letzten Uebungsstunde die Hand verstaucht und mußte mit dem unbeherrschten Gefühl, ob ich das wohl heilen könnte, in den Kampf gehen. Turnfreunde haben mir einen Handriemen gegeben, um die gereizte Haut zu schützen. Und wirklich, diesem Vorhaben habe ich zu verdanken, daß ich überhaupt turnen konnte, allerdings mit nicht geringen Schmerzen.

Am Sonntag früh um 8 Uhr begann der Wettkampf an den Geräten. Zu erheben waren an jedem Gerät eine Vorkampfstunde, außerdem eine Vorkampfstunde.

Was schaffte ich hier: Mit Weidmännische (Wade über 1,30 Meter) wurde gewonnen, 9 Punkte erreichte ich. Weiter zum Barren: 9,5 Punkte, Weidmännische: 9,5 Punkte, Weidmännische: 9,5 Punkte, Kugel: 6,5 Punkte. Als letzte der vorgedachten Uebungen lief: 9,5 Punkte.

Mit diesen Uebungen und drei vorläufigen Uebungen war ich bis zum 15. Sieger heraufgerückt und kam in die Endentscheidung für den Nachmittag. Gleich anschließend an die Vorkampfstunden traten mir 15 andere Vorkampfstunden. Man hatte als 16. Sieger noch Müller aus Posenstein hinzugenommen. Beim Pferdversuch gelang mir der Ueberbahrung über das Langpferd einmündig und ich erhielt 8,8 Punkte. So mit einigte ich zum 11. Sieger auf.

Wer turnte am Nachmittag um die Ehre, unter den 12 Seiten zu sein?

Als 1. Sieger: Kurt Krüger, München, 88,2 Punkte (insgesamt); 2. Hans Friedrich, Aachen, 87,5 P.; 3. Heinz Sandrod, Timmig, 86,1 P.; 4. Ernst Winter, Frankfurt/M., 84,8 P.; 5. Herbert Lorenz, Hannover, 84,5 P.; 6. Fritz Limburg, Aachen, 84,5 P.; 7. Matthias Wolf, Schmalbach, 82,7 P.; 8. Hanns Mod, Berlin, 82,2 P.; 9. Franz Kindermann, München, 81,2 P.; 10. Kurt Weidmännische, Frankfurt, 79 P.; 11. Konrad Frey, Kreuznach, 78,8 P.; 12. Walter Steffens, Bremen, 78,3 P.; 13. Kurt Sandstein, Leipzig, 77,9 P.; 14. Alfred Müller, Gießen, 77,6 P.; 15. Arthur Kleine, Leipzig, 77 P.

Die 16 Turner zeigten am Sonntag nachmittag einer gemäßigten Masse von Zuschauern, zeigen dem Reichsgewerkschaftler und vielen anderen, was die Deutsche Turnerschaft zu leisten imstande ist. Nach dem Einmarsch und den Worten des Reichsgewerkschaftsführers und Führers der D.T. begann die Arbeit an den runden Ringen. Für mich noch einmal ein schwacher Punkt, alles andere mußte bei etwas Glück gut gehen. Meine Ringenübung wurde mit 7,8 Punkten bewertet, was immerhin noch Kampf das schlechteste Ergebnis war. Die besten Turner an diesem Gerät waren Müller, Gießen, mit 9,6 Punkten und Winter mit 9,4 Punkten. Als zweites Gerät Barren: 9,9 Punkte war für mich das Ergebnis. Außerdem bekam noch Frey die Punkte. Dann Weidmännische. Hier turnte ich 10 Punkte als einziger. In der Freileistung kam ich auf 9,1 Punkte und am Rod wiederum auf 10 Punkte mit Winter und Sandrod zusammen.

Der Wettkampf ist beendet

Vor Begeisterung stimmen die Zuschauer das Deutschland- und Hori-Wesell-Lied an. Wir liegen die Begeisterung über uns ergossen, viel gerührt im Turner. Dann nahm der Mannsturnwart der D.T. Schneider die Siegerehrung vor und gab folgende Reihenfolge bekannt:

1. Sieger Krüger 134,4 Punkte
2. " Sandrod 133,6 "
3. " Winter 133,0 "
4. " Lorenz 129,1 "
5. " Limburg 128,5 "
6. " Friedrich 127,1 "
7. " Wolf 126,1 "
8. " Steffens 125,1 "
9. " Mod 124,6 "
10. " Müller 124,0 "
11. " Frey 123,7 "
12. " Kleine 123,5 "

Außerdem kommt noch Becker, Reutberg, Hing, diese 13 Turner werden ab nächsten Sonntag vom 15.-21. April in der Deutschen Turnerschaft.

Werder gegen V.f.L. Benrath am Sonntag im Weser-Stadion

Benutzen Sie den Vorverkauf, der am Freitagabend geschlossen wird

schule, Berlin, zu einem besonderen Schulungslehrgang zusammen sein. Erst hier wird die Entscheidung getroffen, wer nun die 8 Turner sein sollen, die nach Budapest fahren. Bis jetzt steht noch nichts fest. Wer von diesen auch fährt, er werden ihren Mann sehen.

Bei 15. es gelangen, vom 35. Sieg am Sonntagabend auf den 8. Sieg aufwärts. Ueber diese Leistung bin ich selbst ein wenig stolz. Würde dieser Kampf wirklich entschieden haben, wäre ich letzter Mann der Reihe - 8 Mann führt die Deutsche Turnerschaft nach Budapest. Alle können sich am Wettkampf beteiligen; 6 davon

werden für einen Nationalmannschaftskampf bewertet. Hierüber in nächster Zeit etwas mehr. Möge mir in Berlin ein glücklicher Stern leuchten, so daß auch ich meine Ehre in der Nationalmannschaft vertreten in Berlin zu vertreten ist nicht meine Art, aber für ein großes Ganzes zu streben, bin ich jederzeit bereit! Sei stiller!

Unbekannte Langstrecken an die Front!

Aufbau der Bezirksführer.

Die Bezirksführer des Deutschen Leichtathletikverbandes und der Deutschen Turnerschaft trafen in Gemeinschaftsarbeit mit dem Deutschen Radfahrer-Verband folgenden Bescheid:

Allen sportlich interessierten Volksgenossen wird die Gelegenheit gegeben, ihre Kraft für die Vorbereitung zu den Olympischen Spielen zur Verfügung zu stellen. Der Tag des unbekannten Langstrecken am 15. April ist festgesetzt. Schon jetzt sind zahlreiche Wettkämpfe eingeplant, aber keine Kraft soll brach liegen. Jeder, der gesund an Leib und Seele ist, soll sich zur Verfügung stellen und seine Leistung abgeben an die unten angegebenen Wettkämpfe, die bereits erfolgreich waren, sind vom Start ausgeschlossen.

1. Zugelassen ist jeder Deutsche ohne Rücksicht, ob er einem Sportverein angehört oder nicht. Angehörige des Deutschen Leichtathletikverbandes oder der Deutschen Turnerschaft, die bei öffentlichen Wettkämpfen bereits erfolgreich waren, sind vom Start ausgeschlossen.
2. Der 10-km-Lauf ist kein Radfahren, sondern ein Waidlauf.
3. Das 25-km-Gehen findet ohne Gepäck statt. Kleidung beliebig, nach Möglichkeit Sportkleidung.
4. Jeder, der gewillt ist, an der Veranstaltung teilzunehmen, gibt seine Meldung baldmöglichst ab, damit sie nicht verfallen wird.

5. Wettkämpfe werden in der 10-km-Kategorie und 25-km-Gehen sind: Sportbusch, Weidmännische, Streich, 10-km-Lauf ist kein Radfahren, sondern ein Waidlauf.

„Hein Godenwind“



In Hamburg fand unter Teilnahme von mehr als 100.000 Zuhörern die Einweihung der schwimmenden Jugendherberge „Hein Godenwind“ statt, die größte Jugendherberge ihrer Art in der Welt. Auf unserem Bild verläßt Reichsgewerkschaftsführer Badur v. Schirach (X) das Schiff nach vollzogener Weihe.

men, Reichstags 12. und am Sonntagmorgen 8.30 Uhr am Start zum 25-km-Gehen und um 9.30 Uhr am Start zum 10-km-Lauf auf der Gede Hölzer-Allee und Hindorfstraße.

6. Vor der Meldung ist anzugeben, ob für das 25-km-Gehen gemeldet wird oder für das 10-km-Laufen.

7. Radfahrer, die am gleichen Tage die Suche nach dem „unbekannten Sportmann“ aufnehmen, melden sich bis Mittwoch, 11. April, bei Karl Köper, Bremen, Hauptstadt 35.

8. Die Radfahrer können Sonntag Wenn als auch Tourenmaschinen benutzen, jedoch muß der Meldende angeben, ob er Renn- oder Tourenmaschine fährt.

Es wird nochmals darauf aufmerksam gemacht, daß den Siegern und Qualifizierten eine Auszeichnung des Reichsgewerkschaftsführers mit der Bezeichnung des Reichsgewerkschaftsführers in Aussicht genommen werden.

Deutscher Leichtathletik-Verband

Deutscher Radfahrer-Verband

Deutscher Turnerschaft

Deutscher Gewerkschafts-Verband

Kein neuer Weltrekord von Wolf Sirth

Die seit dem 25. Januar in Südamerika verweilende deutsche Segelfliegerschiffahrt hat die verheißungsvolle Segelfliegerschiffahrt die führende Stellung der deutschen Segelfliegerschiffahrt wiederholt unter Beweis gestellt. Die Nachricht, nach welcher Wolf Sirth bei Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich aufmerksam gemacht. Bei 220 Kilometer aufsteigt hat, um 45 Kilometer überboten habe, entspricht nicht den Tatsachen. Da Sirth Dittmar am gleichen Tag von Rio de Janeiro 100 Kilometer in der Luft verweilt, hat die Segelfliegerschiffahrt in der Welt auf sich